

Niederschrift
über die öffentliche
Sitzung des Marktgemeinderates Wendelstein

Sitzungsdatum: Donnerstag, den 28.01.2016
Beginn: 18:30 Uhr Ende: 19:13 Uhr
Ort, Raum: Sitzungssaal, "Neues Rathaus" Wendelstein, Schwabacher Str. 8

Anwesend:

Vorsitzender

Werner Langhans

berufsmäßiger Marktgemeinderat

Harald Jakob

Marktgemeinderat

Dr. Sabine Duschner

Maximilian Frisch

Cornelia Griesbeck

Günter Haubner

Ute Kluge

Sonja Kreß von Kressenstein

Heinz Löhlein

Lisa Luff ab 18:35 Uhr

Martin Luff

Helmut Mederer

Thomas Meyer

Willibald Milde

Johannes Pohl

Robert Pölloth

Thomas Puschner

Michael Rösler

Dr. Jörg Ruthrof

Inge Sutor

Dr. Anja Tobermann

Carolin Claudia Töllner

Klaus Vogel

Susanne Wirthmann

Schriftführerin

Claudia Sorgenfrei

Verwaltung

Stefan Zeltner

Andrea Söllner

Uwe Babinsky

Willibald Hierl

Presse

Gunter Hess, ST

4 Besucher

Abwesend:

Marktgemeinderat

Doris Neugebauer

Dr. Benjamin Waldmann

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Darüber hinaus besteht mit folgender Tagesordnung Einverständnis.

Tagesordnung:

- 1 Genehmigung der Niederschrift vom 17.12.2015
- 2 Berichterstattung
 - 2.1 allgemein
 - 2.2 von Schreiben
- 3 Fragen der Bürgerinnen und Bürger
 - 3.1 allgemein
 - 3.2 zu einzelnen Punkten der Tagesordnung
- 4 10. Änderung des Flächennutzungs- und Landschaftsplanes Wendelstein im Bereich des geplanten Seniorenzentrums an der Sperbersloher Straße
Behandlung der Stellungnahmen und Billigung der Unterlagen zur öffentlichen Auslegung
Vorlage: IV/573/2016
- 5 Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 36 "Seniorenzentrum Wendelstein an der Sperbersloher Straße"
Behandlung der Stellungnahmen im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung und Billigung der Unterlagen zur öffentlichen Auslegung
Vorlage: IV/574/2016
- 6 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 9 Röthenbach neben der Straße "Am Richterhaus"
Änderungsbeschluss und Billigung der Unterlagen zur öffentlichen Auslegung
Vorlage: IV/575/2016

- 7 Mittelschule Wendelstein - Beitritt zum Schulverbund Schwabach Stadt und Land
Vorlage: II/133/2016
- 8 Sonstiges

zu 1 Genehmigung der Niederschrift vom 17.12.2015

Beschluss:

Die Niederschrift vom 17.12.2015 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:	22	Ja:	22
Pers. Beteiligt:		Nein:	0

zu 2 Berichterstattung

zu 2.1 allgemein

Bürgermeister Langhans informiert, dass die Geburtenzahlen in der Marktgemeinde rückläufig sind. Im Jahr 2015 wurden 95 Kinder geboren, dagegen im Jahr 2014 121 Kinder.

MGRin Lisa Luff nimmt an der Sitzung teil.

Der Vorsitzende liest das Schreiben vom Markt Wendelstein an die Fa. TenneT TSO GmbH, bezüglich der Höchstspannungsleitung Raitersaich-Ludersheim-Sittling-Altenheim vor und zeigt an Hand eines Lageplanes die geforderte Alternativtrasse auf.

An alle Marktgemeinderäte wurden die neuen T-Shirts des 23. Jazz & Blues Open verteilt. Kulturreferentin Söllner betont, dass die letzten T-Shirts zum 20. Jubiläums-Festival angeschafft wurden.

Frau Söllner gibt auch bekannt, dass der Spielplatz am Doktorsbuck derzeit errichtet wird und im Frühjahr bespielbar sein wird.

Kämmerer Zeltner berichtet über das vorläufige Ergebnis des Haushalts 2015 anhand einer Präsentation.

Das Haushaltsjahr 2015 schließt mit positivem Ergebnis ab. Die Eckdaten sind ohne Umbuchungen, innere Verrechnungen und Abschlussbuchungen, die Abschlusszahlen können sich noch verändern.

Entwicklung der Zuführung vom Verwaltungshaushalt zum Vermögenshaushalt

■ Ansatz:	950.800,00 €
■ Vorl. Ergebnis:	5.480.631,09 €
■ Steigerung um	4.529.831,09 €

Rücklagenentnahme 2015

■ geplant:	2.672.100,00 €
■ Ergebnis:	0,00 €
■ <u>keine Entnahme notwendig!</u>	

Rücklagenentwicklung für 2015

■ Stand: 01.01.2015	10.897.971,76 €
■ Entnahme 2015	0,00 €
■ <u>vorläufige</u> Zuführung 2015	1.097.521,20 €
■ vorläufiger Stand 31.12.2015	11.995.492,96 €
■ Nachrichtlich: geplanter Stand	8.225.871,76 €

Wichtige Einnahmen

	Ansatz/€	Ergebnis/€
■ Grundsteuer A + B	1.722.800	1.681.481
■ Gewerbesteuer	10.000.000	11.260.682
<i>Anteil am Realsteueraufkommen aus dem Gebiet des GNFW – 2.406.452,19 €</i>		
■ Einkommensteuerbeteil.	10.000.000	10.452.226
■ Umsatzsteuerbeteiligung	652.000	733.198
■ Einkommensteuersatz	811.000	793.050
■ Anteil/Gründerwerbssteuer	200.000	348.8

Die geplante Kreditaufnahme in Höhe von 1.000.000 € wurde nicht durchgeführt. Hierfür wurde ein Haushaltseinnahmerest gebildet.

Das vorläufige Ergebnis 2015 beträgt 5.152.300,00 € Haushaltsausgabenerest für bereits begonnene Projekte.

Einige Projekte konnten nicht begonnen werden. Der Verwaltungshaushalt 2016 wird durch neue Regelungen im Finanzausgleich und Ausgleichszahlungen belastet werden.

Die ausführlichen Zahlen werden dem Gremium nochmals vorgelegt.

zu 2.2 von Schreiben

Es liegt nichts vor.

zu 3 Fragen der Bürgerinnen und Bürger

Keine.

zu 3.1 allgemein

Keine.

zu 3.2 zu einzelnen Punkten der Tagesordnung

Keine.

**zu 4 10. Änderung des Flächennutzungs- und Landschaftsplanes Wendelstein im Bereich des geplanten Seniorenzentrums an der Sperbersloher Straße
Behandlung der Stellungnahmen und Billigung der Unterlagen zur öffentlichen Auslegung**

Baureferatsleiter Babinsky erläutert den Sachverhalt.

Beschluss:

Der Bau- und Unterausschuss hat in seiner Sitzung am 05.11.2015 folgenden Beschlussvorschlag gefasst:

Der Marktgemeinderat beschließt die vorgenannte Abwägung und billigt zur öffentlichen Auslegung nachfolgende Unterlagen:

- a) Planblatt vom 18.06.2014,
zuletzt geändert am 06.10.2015,
- b) Begründung mit Umweltbericht vom 06.10.2015.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:	23	Ja:	23
Pers. Beteiligt:		Nein:	0

**zu 5 Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 36 "Seniorenzentrum Wendelstein an der Sperbersloher Straße"
 Behandlung der Stellungnahmen im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung und Billigung der Unterlagen zur öffentlichen Auslegung**

Referatsleiter Babinsky erläutert den Sachverhalt und erklärt, dass die von Frau Griesbeck geforderte Nachverdichtung geprüft wurde, hier aber nicht sinnvoll ist.

MGRin Griesbeck regt, auf Grund des fehlenden Wohnraumes, eine grundsätzlich stärkere Verdichtung bei neuen Siedlungsprojekten an.

Beschluss:

Der Bau- und Umweltausschuss hat in seiner Sitzung am 14.01.2016 folgenden Beschlussvorschlag gefasst:

Der Marktgemeinderat beschließt die vorgenannte Abwägung und billigt zur öffentlichen Auslegung nachfolgende Unterlagen:

- a) Planblatt mit Festsetzungen vom 18.06.2014,
zuletzt geändert am 16.12.2015,
- c) Begründung mit Umweltbericht vom 16.12.2015.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:	23	Ja:	23
Pers. Beteiligt:		Nein:	0

**zu 6 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 9 Röthenbach neben der Straße "Am Richterhaus"
 Änderungsbeschluss und Billigung der Unterlagen zur öffentlichen Auslegung**

Referatsleiter Babinsky trägt den Sachverhalt vor.

Beschluss:

Der Bau- und Umweltausschuss hat in seiner Sitzung am 14.01.2016 folgenden Beschlussvorschlag gefasst:

I.) Der Marktgemeinderat beschließt die Änderung des o. g. Bebauungsplanes für das Gebiet, das wie folgt umgrenzt ist

im Westen	durch die östliche Grenze des Grundstückes Fl.Nr. 281/65 Gemarkung Röthenbach,
im Norden	durch die südliche Grenze des Grundstückes Fl.Nr. 222/10 Gemarkung

Röthenbach,
im Osten durch die östliche Grenze des Grundstückes Fl.Nr. 222/4 verlängert bis zur
südlichen Grenze des Grundstückes Fl.Nr. 222/10 Gemarkung Röthenbach,
im Süden durch die südliche Grenze des Grundstückes Fl.Nr. 222/4 unterbrochen durch
die südliche Grenze des Grundstückes Fl.Nr. 222/5 Gemarkung Röthenbach

und aus der Gemarkung Röthenbach folgende Grundstücke mit den Fl.Nrn. 222/4, 222/5,
222/13 T und 281/5 T umfasst.

Der Bauleitplan hat nachfolgenden Inhalt:
Änderung von „Fläche für kirchliche Zwecke“ in „Allgemeines Wohngebiet“ mit Festsetzun-
gen für Einfamilien- und Doppelhausbebauung.

Da die Voraussetzungen für einen Bebauungsplan der Innenentwicklung vorliegen, wird die
Änderung im beschleunigten Verfahren nach § 13 a Baugesetzbuch durchgeführt.

II.) Der Marktgemeinderat billigt nachfolgende Planungsunterlagen zur öffentlichen Ausle-
gung:

Planblatt vom 21.12.2015,
Satzung vom 21.12.2015 und
Begründung vom 21.12.2015.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:	23	Ja:	23
Pers. Beteiligt:		Nein:	0

zu 7 Mittelschule Wendelstein - Beitritt zum Schulverbund Schwabach Stadt und Land

Kulturreferentin Söllner erläutert den Sachverhalt.

MGR Vogel ist während der Abstimmung nicht im Sitzungssaal.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, den Schulverbund Allersberg – Wendelstein im gegenseitigen Einvernehmen zum Ende des Schuljahres 2015/16 aufzulösen.
2. Die Mittelschule Wendelstein soll ab dem Schuljahr 2016/17 dem Schulverbund „Schwabach Stadt und Land“ beitreten.
3. Die Verträge
- Öffentlich-rechtlicher Kooperationsvertrag zwischen der Stadt Schwabach und den

Gemeinden Rednitzhembach, Kammerstein, Rohr, dem Markt Schwanstetten und dem Markt Wendelstein für den Schulverbund Schwabach Stadt und Land sowie der
-Vertrag über die Verteilung des Schulaufwands der Mittelschulen werden in der vorliegenden Form genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:	22	Ja:	22
Pers. Beteiligt:		Nein:	0

zu 8 Sonstiges

MGR Luff informiert, dass am 09.04.2016 eine Müllsammelaktion der evang. Pfadfinder stattfinden wird und lädt alle Marktgemeinderäte herzlich dazu ein.

MGR Luff übergibt allen Fraktionssprechern der Parteien ein Exemplar des Buches „Bayerns Schattenseite“ und appelliert an das Gremium bei künftigen Entscheidungen über den Flächennutzungsplan sensibel vorzugehen.

MGRin Wirthmann informiert, dass sich die offene Ganztageschule des Gymnasiums Wendelstein an der Müllsammlung am 09.04.2016 beteiligen wird.

MGRin Töllner fordert, dass in Großschwarzenlohe dringend ein neuer Kinderspielplatz benötigt wird, da der Spielplatz an der Waldhalle wegfallen wird.

Kulturreferentin Söllner erklärt, dass bereits ein neuer Standort in unmittelbarer Nähe geplant ist

MGRin Tobermann verlangt, dass Sie ebenfalls zukünftig mitbeteiligt werden möchte.

MGR Vogel, moniert die Werbetafel des Döner-Imbiss im Altort. Die Leuchtschrift fügt sich nicht in das Ensemble ein. Er fragt auch nach, ob es vom Wasserwirtschaftsam Informationen gibt, weshalb der Pegel der Schwarzach im Januar einmal um 60 cm gefallen ist.

Referatsleiter Babinsky sagt eine Prüfung bezüglich des Werbeschildes zu. Bautechnikreferent Hierl äußert, dass es hierzu keine Informationen gibt sagt ebenfalls eine Prüfung zu.

gez. Werner Langhans
Erster Bürgermeister

gez. Claudia Sorgenfrei
Schriftführer/in